

**RS OGH 1978/10/3 4Ob354/78,
4Ob369/87, 4Ob2/91, 4Ob135/94,
4Ob29/05a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.10.1978

Norm

UWG §1 D3c

Rechtssatz

Aus der Verwendung üblicher und gängiger Wörter, Sprüche und Gestaltungsmerkmale kann die Sittenwidrigkeit einer Nachahmungshandlung nicht abgeleitet werden; sie besitzen keine Eigenart, die im Verkehr eine gedankliche Verbindung mit einem bestimmten Unternehmen hervorrufen könnte, und sind daher auch nicht zur Irreführung geeignet (Worauf i steh? Magirus-Deutz).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 354/78
Entscheidungstext OGH 03.10.1978 4 Ob 354/78
Veröff: ÖBI 1979,19
- 4 Ob 369/87
Entscheidungstext OGH 29.09.1987 4 Ob 369/87
Veröff: WBI 1987,338
- 4 Ob 2/91
Entscheidungstext OGH 18.12.1990 4 Ob 2/91
Veröff: ecolex 1991,261
- 4 Ob 135/94
Entscheidungstext OGH 06.12.1994 4 Ob 135/94
Auch
- 4 Ob 29/05a
Entscheidungstext OGH 05.04.2005 4 Ob 29/05a
nur: Aus der Verwendung üblicher und gängiger Wörter, Sprüche und Gestaltungsmerkmale kann die Sittenwidrigkeit einer Nachahmungshandlung nicht abgeleitet werden; sie besitzen keine Eigenart, die im Verkehr eine gedankliche Verbindung mit einem bestimmten Unternehmen hervorrufen könnte, und sind daher auch nicht zur Irreführung geeignet. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0078242

Dokumentnummer

JJR_19781003_OGH0002_0040OB00354_7800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at